

Presseinformation

Energiewende: Bei den Vereinigten Stadtwerken schon lange ein Thema

- **VSG setzt seit gut 20 Jahren auf umweltschonende Energiequellen**

Ratzeburg 29. September 2011 – Die Vereinigte Stadtwerke GmbH (VSG) wird der angekündigten Energiewende der Bundesregierung gelassen entgegen sehen. Schon lange hat sich der Öko-Stromanbieter auf alternative Angebote ausgerichtet und bedient seine Kunden mit umweltschonenden Energiekonzepten. So ging bereits 1984 das erste Blockheizkraftwerk in Bad Oldesloe ans Netz – mittlerweile besitzt die VSG vierzehn dieser energiesparenden Kraftwerke, viele vor kurzem saniert und einige auch mit Biogasantrieb. Seit 1989 ist die VSG zudem im Bereich Windkraft aktiv. Weitere ökologische Projekte im Bereich Biogas und Wasserkraft sind schon in Planung, denn die Umstellung auf regenerative Energien ist für die VSG keine Reaktion auf die aktuelle politische Lage, sondern folgt einer langfristigen Strategie.

Die Vereinigte Stadtwerke GmbH setzt mit ihrem Angebot auf diverse Energiemodelle, wie Sonnen-, Wind-, Wasser- oder Biogasenergie, um eine umweltschonende Stromversorgung ihrer Kunden sicherzustellen: Seit Dezember 2009 spart beispielsweise die Photovoltaik-Anlage in Mölln durch die Nutzung von Sonnenenergie bereits 24,3 Tonnen CO₂ ein. Vor kurzem wurde eine Solaranlage auf dem Fußballplatz in Bad Oldesloe installiert, welche die Umkleiden mit 4.500 kWh Wärme pro Jahr versorgt und dabei 1,5 Tonnen CO₂ einspart. Die Kunden der VSG haben außerdem seit 2009 die Möglichkeit, Strom aus TÜV-zertifizierten Wasserkraftwerken zu beziehen. Das ist ein weiterer Beitrag, die Entstehung von klimaschädlichem Kohlendioxid verhindern zu helfen. Relativ neu ist das Ökogas-Produkt, mit welchem Kunden TÜV-zertifizierte Klimaprojekte auf der ganzen Welt fördern können.

Ein Erfolgskonzept ist auch die Windkraft: So beteiligt sich die VSG am Windenergiepark Schleswig-Holstein GbR im Kaiser-Wilhelm-Koog an der Nordsee, der etwa sechs Millionen kWh Strom pro Jahr erzeugt. In Bad Oldesloe im Stadtteil Neufresenburg betreiben die Stadtwerke bereits seit 1989 eine eigene Windkraftanlage, welche jährlich 100.00 kWh umweltfreundlichen Strom ins Netz einspeist. Hier war die VSG in gewisser Weise Pionier, denn die Anlage ist eine der ersten, die im Kreis Stormarn errichtet wurde. Aufgrund des Alters der Anlage und fortgeschrittener Entwicklung der Technologien denkt die VSG derzeit über Konzepte eines

Repowerings nach den Vorgaben des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes (EEG) nach. Das bedeutet, dass kleine alte Windkraftanlagen durch neue leistungsstarke Anlagen ersetzt werden.

Darüber hinaus engagieren sich die Vereinigten Stadtwerke im Bereich der Biogasnutzung. Auch hier hat die VSG tatkräftig investiert. Das mit Biogas betriebene Blockheizkraftwerk auf dem Möllner Schulberg spart jedes Jahr 3.300 Tonnen CO₂ ein. Generell gilt: Blockheizkraftwerke arbeiten besonders effektiv, da sie – anders als konventionelle Kraftwerke – über 90 Prozent der eingesetzten Energie verwerten, denn auch die bei der Stromerzeugung entstehende Wärme wird genutzt. Das Kraftwerk in Mölln rentiert sich für die Umwelt in doppelter Hinsicht, da es mit Biogas statt Erdgas betrieben wird.

Im Juli 2011 wurde einer der zwei Motoren im BHKW Hallenbad in Bad Oldesloe auf Biogas umgerüstet. Das Gleiche ist demnächst für das Oldesloer BHKW Schanzenberg geplant. Zudem betreibt die VSG im Wildpark Mölln ein biogasbetriebenes Mini-BHKW. Diese Maßnahmen ersparen der Umwelt nochmals ca. 5.000 Tonnen CO₂ im Jahr. „Wir setzen auf erneuerbare Energien, weil wir davon überzeugt sind, dass dies die einzige Lösung für die Zukunft ist“, sagt Heinz Grothkopp, Geschäftsführer der Vereinigte Stadtwerke GmbH. Auch neue Vorhaben im Bereich der Wasserkraft sind in Planung: die Vereinigten Stadtwerke prüfen derzeit den Einsatz von Mini-Wasserkraftanlagen innerhalb ihres Netzgebiets. Dies sind kleine Anlagen, die in Flussläufen oder stillgelegten Wassermühlen eingesetzt werden können. Ein solches Mini-Wasserkraftwerk erzeugt ca. 60.000 – 80.000 kWh grünen Strom im Jahr und spart damit 30-40 Tonnen CO₂ ein.

Über die VSG (www.vereinigte-stadtwerke.de)

Die Vereinigte Stadtwerke GmbH ist regional verwurzelt und überregional tätig. Sie ist 2001 aus dem Zusammenschluss der drei lokalen Stadtwerke in Ratzeburg, Mölln und Bad Oldesloe entstanden. Dieser starke, zu 100 Prozent kommunale Unternehmensverbund verfügt über mehr als 100-jährige Erfahrung in allen Fragen rund um das Thema Energie und Wasser und versorgt mittlerweile neben den ca. 53.000 Kunden im angestammten Versorgungsgebiet auch ca. 7.500 Kunden in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern mit Strom und Gas zu günstigen Preisen.

Pressekontakt:

Annika Meysahn

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: (04541) 807512

E-Mail: meysahn@vereinigte-stadtwerke.de